

Seit acht Jahren gibt es eine Stiftung von und für privatwirtschaftende Musikclubs. Ihre Arbeit trägt ganz erheblich zum Image der Musikstadt Hamburg bei. Das belegen auch die Fakten für 2017.

Der Jahresbericht der Clubstiftung (genauer „Stiftung zur Stärkung privater Musikbühnen Hamburgs“) für 2017 ist da!

Der veröffentlichte Jahresbericht 2017 der Stiftung zur Stärkung privater Musikbühnen informiert darüber, was die Stiftung tut, wie sie organisiert ist, und was durch ihre Arbeit in der Club- und Musiklandschaft Hamburgs im Jahr 2017 bewirkt werden konnte.

Die **Highlights des Jahres** in Kurzform:

FairTix – das Ticketing der Clubstiftung hat seit der Einführung 2011 stetig wachsende Nutzer*innenzahlen zu verzeichnen. In 2017 wurde mit 47.750 verkauften Tickets eine neue Bestmarke erreicht. Dank einer Zusatzspende von TixforGigs konnten nun erstmalig 50.000 Euro als Einnahme durch FairTix verzeichnet werden, was einer Steigerung von 11 % im Verhältnis zum Vorjahr entspricht.

Insgesamt wurden **neue Förderanträge** mit einer Darlehenssumme von 130.826,04 Euro bewilligt. So konnten sich mit Hilfe der Clubstiftung sechs Musikclubs neue Ton- und Veranstaltungstechnik anschaffen. Der Fördertopf für **Rechtsberatungen** wurde 2017 insgesamt auch sechs Mal in Anspruch genommen und dabei so unterschiedliche Fragen, wie beispielsweise zu Arbeitsverträgen, Besucherkapazität oder Gaststättenkonzession klären. In Sachen **Umweltschutz und Energieeffizienz** wurden zweckgebunden 1.740,20 Euro an den Monkeys Music Club gespendet und damit ein Einsparpotenzial von 4.000 kWh pro Jahr ermöglicht.

Des Weiteren wurde das Fort- und Weiterbildungsangebot der **Club-Academy** ausgebaut, so fanden 2017 acht Veranstaltungen mit für die Clubszene relevanten Themenschwerpunkten statt.

Des Weiteren diene die Clubstiftung wiederholt als Abwicklungsstelle für **den Live Concert Account (LCA)**. Private Musikclubs und Musikinitiativen werden in diesem einmaligen Strukturförderungsmodell je nach Anzahl ihrer Live-Konzerte finanziell unterstützt. Durch eine Aufstockung der Gesamt-Fördersumme um 100.000 Euro auf insgesamt 250.000 Euro konnten 2017 ganze 51 Anträge bewilligt werden. Zudem wurden drei **Clubsanierungen** im Sanierungsfonds Hamburg 2020 mit einem Volumen von 210.000 Euro über die Stiftung abgewickelt.

Für weitere Inhalte und Details: Jahresbericht 2017 hier herunterladen.

Related Post



Zwei Club-Ikonen werden saniert

Unter weniger Strom S.O.S. – Save Our Sounds

Ohne Eintritt heisst nicht ohne Kosten

